

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

von

head electronic GmbH
Joseph-von-Fraunhofer-Str. 9
83209 Prien

1. Anwendung

Alle unsere früheren, gegenwärtigen und zukünftigen Angebote, Bestellungen, Produkte und Dienstleistungen (im Folgenden als "Produkt" bezeichnet) werden ausschließlich zu unseren Bedingungen bereitgestellt, auf die auf unserer Website zugegriffen werden kann. Die Bedingungen sind Teil aller mit uns geschlossenen Verträge. Sie gelten auch dann, wenn nicht ausdrücklich darauf verwiesen wird.

Unsere AGB gelten nur für Unternehmen ("BGB" § 14, § 310). Unsere Bedingungen gelten ausschließlich. Die Geschäftsbedingungen des Kunden gelten nicht, auch wenn wir ihnen nicht gesondert widersprechen. Sie werden auch dann nicht Vertragsbestandteil, wenn die Bestellung vorbehaltlos angenommen oder ausgeführt wird.

2. Vertragsschluss

Unsere Angebote sind unverbindlich, sofern nicht ausdrücklich anders angegeben. Wir können Bestellungen des Kunden innerhalb von 10 Werktagen annehmen. Ein Vertrag kommt auch dann nicht zustande, wenn die Bestellung mündlich erfolgt, bis wir die Bestellung bestätigen oder mit der Lieferung des Produkts beginnen, je nachdem, was zuerst eintritt.

Mündliche und telefonische Vereinbarungen sind nur dann rechtsgültig, wenn wir sie schriftlich bestätigen. Offensichtliche Fehler oder Druck-, Rechtschreib-, Rechen- oder Kostenfehler sind unverbindlich und begründen keine Ansprüche. Wir übernehmen nur vertragliche Garantien, die wir ausdrücklich schriftlich als solche gekennzeichnet haben.

Die Auftragsbestätigung oder, wenn die Bestellung sofort ausgeführt wird, der Lieferschein regelt ausschließlich den Umfang und den Gegenstand des Produkts. Wenn die Auftragsbestätigung oder der Lieferschein Änderungen an der Bestellung des Kunden enthält, wird davon ausgegangen, dass der Kunde diesen zugestimmt hat, wenn der Kunde das Produkt bedingungslos annimmt und nicht sofort schriftlich widerspricht. Wenn der Kunde die Bestellung nach Bestätigung der Bestellung ändert oder ergänzt, sind wir berechtigt, die Preise anzupassen und die Lieferfristen zu verlängern.

Unsere Angebote basieren auf Informationen des Kunden, ohne die Umstände oder Anforderungen des Kunden zu kennen. Der Kunde trägt das Nutzenrisiko und das Gebrauchstauglichkeitsrisiko, auch wenn wir auf der Grundlage der Zeichnungen, Spezifikationen, Muster, Pläne usw. des Kunden arbeiten. Wir übernehmen nur dann eine Haftung für einen bestimmten Verwendungszweck oder eine bestimmte technische Eignung, wenn dies ausdrücklich und ausdrücklich schriftlich vereinbart wurde.

Informationen, Muster, Muster oder Abbildungen in Katalogen, Preislisten oder anderen Werbematerialien sind nur ungefähre Angaben (z. B. Gewichte, Abmessungen, Verwendungswerte, zulässige Belastungen, Toleranzen oder technische Daten), es sei denn, für die Verwendung des Produkts für das Produkt ist eine genaue Konformität

erforderlich vertraglich vereinbarter Zweck. Jeder Verweis auf technische Standards ist nur eine Beschreibung unseres Produkts, keine Garantie für bestimmte Eigenschaften.

Wenn wir Muster oder Prototypen herstellen, die vom Kunden genehmigt wurden / werden, gilt unser Produkt als vertraglich konform, wenn es den Mustern oder Prototypen entspricht. Dies gilt auch, wenn wir das Produkt auf der Grundlage von Plänen herstellen, die wir erstellt und vom Kunden genehmigt haben.

Sofern nicht anders vereinbart, sind wir nicht verpflichtet, Anweisungen oder Ratschläge zu erteilen. Wenn wir Ratschläge oder technische Informationen geben, die nicht unter den vereinbarten Lieferumfang für das Produkt fallen, werden die Ratschläge oder Informationen ohne jegliche Haftung bereitgestellt.

Wenn wir bei der Bereitstellung des Produkts feststellen, dass das Produkt aufgrund technischer oder prozessbedingter Zuverlässigkeitsbeschränkungen nicht bereitgestellt werden kann oder dass bestimmte Produkthanforderungen geändert werden müssen, werden wir den Kunden benachrichtigen und nach Möglichkeit Alternativen vorschlagen (Änderungsanforderung). Wir werden dem Kunden diesbezüglich ein Zusatzangebot unterbreiten. Der Kunde muss uns schriftlich mitteilen, ob er der Änderung zustimmt; Die Benachrichtigung muss unverzüglich, spätestens jedoch innerhalb von 10 Werktagen nach Eingang des Angebots erfolgen. Jede Partei kann vom Vertrag zurücktreten, wenn keine Einigung erzielt wird. Der Kunde hat alle bis zu diesem Zeitpunkt angefallenen Kosten zu erstatten. Dem Kunden ist es ausdrücklich untersagt, Schadensersatz zu verlangen.

Zur Prüfung gelieferte Waren: Wenn wir dem Kunden Waren liefern, damit er sie prüfen oder auswählen kann, wird der Kaufvertrag erst mit Zustimmung des Kunden verbindlich. Die Zustimmung gilt als erteilt, wenn der Kunde (a) dem Kauf nicht schriftlich widerspricht oder (b) die gelieferte Ware innerhalb von 10 Tagen nach Erhalt zurücksendet. Der Kunde haftet für versehentliche Verluste oder Verschlechterungen ab dem Zeitpunkt der Übergabe der Ware.

3. Preise & Zahlung

Es gelten unsere Listenpreise, die sich von Zeit zu Zeit ändern können. Sofern nicht anders vereinbart, gelten die Preise ab Lager und enthalten keine Mehrwertsteuer oder Zusatzleistungen wie Verpackung und Versandkosten.

Es wird davon ausgegangen, dass das Produkt Versprechen oder Garantien erfüllt, auch wenn das tatsächliche Produkt 10% von diesen Versprechen oder Garantien abweicht (Toleranz).

Wenn uns zusätzliche Kosten entstehen, weil wir unvollständige Informationen, unklare Ziele oder unklare Aufgaben erhalten haben, die der Kunde trotz Aufforderung nicht erledigt oder korrigiert, werden diese zusätzlichen Kosten auf der Grundlage des aktuellen Listenpreises, der sich möglicherweise ändert, separat berechnet von Zeit zu Zeit.

Sofern nicht anders vereinbart, sind Rechnungen ohne Preisnachlass in einem Zeitraum von 30 Tagen ab Rechnungsdatum netto fällig.

Bei der Feststellung der Aktualität gilt die Zahlung als erfolgt, wenn der Rechnungsbetrag unserem Konto gutgeschrieben wird.

Wir können eine Vorauszahlung verlangen und / oder ein Zurückbehaltungsrecht in Bezug auf zusätzliche Produkte ausüben, wenn ein Zahlungsverzug vorliegt oder begründete Zweifel an der Leistungsfähigkeit des Kunden bestehen.

Der Kunde kann ein Zurückbehaltungs- oder Aufrechnungsrecht nur ausüben, wenn seine Ansprüche gegen uns unbestritten sind, durch endgültiges und absolutes Urteil bestätigt werden oder auf Mängeln beruhen.

Exportnachweis

Wenn ein Kunde außerhalb der Bundesrepublik Deutschland (Käufer im Ausland) oder sein Bevollmächtigter Produkte bei uns abholt und ins Ausland transportiert oder versendet, muss der Kunde uns den für Steuerzwecke erforderlichen Exportnachweis vorlegen. Wird dieser Nachweis nicht erbracht, muss der Kunde die in der Bundesrepublik Deutschland geforderte Mehrwertsteuer auf den Rechnungsbetrag für die Produkte entrichten.

4. Lieferung, Risikopassage

Das Produkt wird bereitgestellt und die Dokumente werden gemäß ICC Incoterms® 2010 erstellt

Wir dürfen das Produkt frühzeitig, in Teilen oder in Mengen liefern, die die vertraglich vereinbarten Mengen überschreiten oder unterschreiten, solange dies nicht unangemessen ist.

Die Lieferfrist gilt als eingehalten, wenn der Spediteur die Sendung innerhalb dieser Frist zum Versand abholt; Wir übernehmen keine Haftung für Verspätungen des Spediteurs. Wir versichern das Produkt und / oder den Versand auf Kosten des Kunden, wenn dies vom Kunden im Voraus angewiesen wird.

Wenn das Produkt akzeptiert werden muss, geht das Risiko mit der Annahme über. Die Abnahme muss unverzüglich nach Erteilung der Annahmeerklärung erfolgen. Der Kunde darf die Annahme wegen eines unwesentlichen Mangels nicht verweigern.

Das Risiko eines versehentlichen Verlusts und einer Verschlechterung geht spätestens mit der Annahme oder Übergabe an den Spediteur auf den Kunden über. Wenn sich die Annahme oder der Versand aufgrund von Umständen verzögert, die außerhalb unserer Kontrolle liegen, geht das Risiko mit der Annahme der Annahme- oder Versandbereitschaftsmitteilung auf den Kunden über.

Eine Verpflichtung zur Annahme von Lieferungen wird durch gegenteilige Vorschriften oder das Fehlen von Genehmigungen und Genehmigungen nicht berührt.

Lieferfristen oder andere schriftlich oder mündlich zugesagte Fristen sind nur annähernd, es sei denn, wir haben schriftlich einen festen Liefertermin (= Fixtermin) vereinbart. Die Lieferfristen beginnen mit dem Erhalt der Auftragsbestätigung, der vollständigen und fehlerfreien Bereitstellung der vom Kunden gelieferten Materialien, jedoch nicht, bevor alle technischen und kommerziellen Fragen geklärt oder eine erforderliche Vorauszahlung gutgeschrieben wurden.

Wir werden die Lieferfrist einhalten, sofern unsere eigenen Lieferanten sie rechtzeitig liefern. Wir haften nicht für Fehler unserer Lieferanten; Schadensersatzansprüche gegen diese Lieferanten gehen zu Lasten des Kunden. Nach Ablauf einer unverbindlichen Lieferfrist kann der Kunde vom Vertrag erst zurücktreten, nachdem er schriftlich eine

zusätzliche Frist von mindestens 30 Tagen zur Erfüllung unserer Verpflichtungen festgelegt und uns gewarnt hat, dass er die Leistung verweigern wird, wenn wir die Leistung nicht erbringen innerhalb dieser zusätzlichen Frist.

Ereignisse höherer Gewalt, Maßnahmen der Regierung und andere Umstände, an denen wir nicht schuld sind - zum Beispiel Streiks, Betriebsstörungen, Unfähigkeit, Genehmigungen zu beschaffen, Schwierigkeiten bei der Beschaffung von Material, Unruhen, Embargos, Reisewarnungen des Auswärtigen Amtes - die unsere Leistung oder die unserer Lieferanten nicht vorübergehend undurchführbar oder unmöglich machen, befreien uns von unserer Leistungspflicht für die Dauer ihrer Auswirkungen. Wir haften nicht für Unmöglichkeiten oder Verzögerungen aufgrund solcher Ereignisse. Der Kunde kann uns auffordern, innerhalb von zwei (2) Wochen zu erklären, ob wir vom Vertrag zurücktreten oder innerhalb einer angemessenen und angemessenen Frist arbeiten möchten. Wir können teilweise oder vollständig vom Vertrag zurücktreten, wenn aus den oben genannten Gründen keine angemessene Leistung erwartet wird. Dies berechtigt den Kunden nicht zu Schadensersatz. In diesem Fall ist der Kunde von seiner Verpflichtung zur Gegenleistung befreit. Der Kunde kann vom Vertrag zurücktreten, nachdem er eine zusätzliche angemessene Frist für die Erfüllung unserer Verpflichtungen festgelegt hat, wenn aus den oben genannten Gründen nicht mehr zu erwarten ist, dass er das Produkt annimmt. Wir werden Sie über Verzögerungen informieren, unabhängig von deren Ursache.

5. Eigentumsvorbehalt

Wir behalten uns alle Rechte - einschließlich, aber nicht beschränkt auf Urheberrechte, Eigentumsrechte und andere Rechte an geistigem Eigentum - an allen Exemplaren, Werkzeugen, Spezifikationen, Modellen, Plänen, Daten, Zeichnungen, Kostenvoranschlägen, materiellen und immateriellen Informationen und dergleichen vor Artikel, die dem Kunden in elektronischer oder sonstiger Form zur Verfügung gestellt werden. Jede Vervielfältigung oder Weitergabe an Dritte ist untersagt.

Der Kunde gewährt uns die folgende Sicherheit bis zur Begleichung aller Ansprüche (einschließlich aller ausstehenden Guthaben auf laufenden Konten), die der Kunde uns jetzt oder in Zukunft aus rechtlichen Gründen schuldet; wir werden das Wertpapier nach unserer Wahl auf Anfrage freigeben, sofern sein Wert die gesicherten Ansprüche um mehr als 20% übersteigt:

Wir behalten uns das Eigentum an dem Produkt vor, bis alle im Rahmen der Geschäftsbeziehung geschuldeten Zahlungen eingegangen sind. Während des Eigentumsvorbehalts gilt:

- Das Produkt bleibt unser Eigentum. Das Produkt wird für uns als Hersteller immer verarbeitet oder modifiziert, ohne dass wir dadurch eine Verpflichtung eingehen. Wenn unser Eigentum aufgrund eines Zusammenschlusses nicht mehr besteht, vereinbaren die Vertragsparteien hiermit, dass unser sich daraus ergebendes (Mit-) Eigentum an dem einheitlichen Gegenstand im Verhältnis zum Rechnungswert vor Steuern auf uns übergeht. Der Kunde verwahrt unser (Miteigentums-) Eigentum kostenlos in sicherer Verwahrung.

- Der Kunde hält das Produkt in gutem Zustand. Der Kunde versichert das Produkt zu unseren Gunsten auf Kosten des Kunden gegen Diebstahl, Bruch, Feuer, Wasser und andere Gefahren, soweit dies vom Kunden vernünftigerweise erwartet werden kann. Der Versicherungsnachweis muss auf Anfrage vorgelegt werden.

- Der Kunde hat ein widerrufliches Recht, das Produkt im normalen Geschäftsverlauf zu verkaufen und zu verarbeiten, sofern er nicht in Verzug ist. Das Produkt darf nicht als Sicherheit verpfändet oder abgetreten werden.

- Der Kunde tritt uns hiermit als Sicherheit Ansprüche aus dem Weiterverkauf des Produkts anstelle des Produkts oder auf andere Weise in Bezug auf das Produkt (z. B. Versicherung, unerlaubte Handlung) einschließlich aller Nebenrechte zu, unabhängig davon, ob oder Nicht das Produkt wird verarbeitet, bevor es weiterverkauft wird. Wir nehmen hiermit die Abtretung an.

- Der Kunde hat ein widerrufliches Recht, die uns abgetretenen Ansprüche im eigenen Namen des Kunden und für unser Konto einzuziehen. Unser Recht, die Ansprüche selbst einzuziehen, bleibt hiervon unberührt. Wir haben das Recht auf Offenlegung.

- Wenn Dritte versuchen, das Produkt anzubringen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Durchsetzungsmaßnahmen, wird der Kunde den Dritten über unsere Eigentumsinteressen informieren und uns unverzüglich benachrichtigen. Der Kunde erstattet uns die Kosten unserer Intervention, wenn wir die Kosten nicht von Dritten erstatten können.

Wir können vom Vertrag zurücktreten und vom Kunden verlangen, das Produkt unverzüglich bei uns wiederherzustellen oder gegebenenfalls seine Wiederherstellungsrechte an Dritte abzutreten, wenn der Kunde gegen den Vertrag verstößt, indem er ohne Einschränkung in Zahlungsverzug gerät oder Insolvenz anmeldet (Vollstreckung) Veranstaltung. Der Kunde hat in diesem Fall kein Zurückbehaltungsrecht. Dies gilt unbeschadet von Schadensersatzansprüchen, einschließlich Schadensersatzansprüchen. Wir können die Schulden begleichen, indem wir das zurückgenommene Produkt durch einen privaten Vertrag verkaufen.

6. Mängel

Wenn der Kunde ein Händler im Sinne des HGB ist, muss der Kunde das erhaltene Produkt unverzüglich nach Erhalt sorgfältig prüfen. Mängel sind uns unverzüglich schriftlich mitzuteilen ("Mängelrüge"). Schäden, die während des Transports oder während des Versands entstanden sind, müssen gegenüber dem Spediteur dokumentiert werden. Das deutsche Handelsgesetzbuch [HGB] § 377 gilt im Übrigen. Wenn keine Mitteilung gemacht wird, gilt das Produkt als fehlerfrei und in Übereinstimmung mit der Bestellung, es sei denn, der Fehler war während der Inspektion nicht erkennbar. Solche Mängel müssen unverzüglich nach ihrer Entdeckung gemeldet werden.

Jeder Weiterverkauf, jede Installation oder sonstige Verwendung eines angeblich fehlerhaften Produkts gilt als Genehmigung der vertraglich vereinbarten Leistung und schließt insoweit die Möglichkeit von Schadensersatzansprüchen aus.

Eine Verhandlung unsererseits über Mängelrügen stellt keinen Verzicht auf die Verteidigung dar, dass die Mahnungen verspätet, unbegründet oder auf andere Weise unzureichend waren. Schadensminderungsmaßnahmen stellen keine Anerkennung von Mängeln dar.

Wir übernehmen keine Garantie für die Einhaltung spezieller Vorschriften, die für das Geschäft des Kunden oder für Importe und Exporte gelten, und wir garantieren auch nicht, dass die erforderlichen Genehmigungen oder Genehmigungen eingeholt wurden. Das Produkt darf nur in dem Land verwendet werden, für das es bestellt wurde. Sofern nicht anders vereinbart, trägt der Kunde die Verantwortung, Haftung und Kosten für etwaige Exporte. In Bezug auf den Export verpflichtet sich der Kunde, die gesetzlichen Bestimmungen (z. B. doppelte Verwendung) einzuhalten, einschließlich,

aber nicht beschränkt auf die Bestimmungen des deutschen Außenhandelsrechts. Die Haftung für Verletzungen von Rechten des geistigen Eigentums außerhalb Deutschlands wird nur durch eine gesonderte schriftliche Vereinbarung übernommen.

Wir sind berechtigt, aufgrund der Materialien von den festgelegten Qualitäts- oder Quantitätsstandards abzuweichen oder das Produkt so zu modifizieren, dass es den technischen Fortschritt in Bezug auf Konstruktion, Design, Abmessungen, Gewicht oder Farbe innerhalb der branchenüblichen Toleranzen widerspiegelt, sofern (a) dies der Fall ist die Verwendbarkeit des Produkts für den vertraglich vereinbarten Zweck nicht einschränken, (b) keine vertragliche Garantie besteht und (c) vom Kunden vernünftigerweise erwartet werden kann, dass er die Änderung (en) und / oder Abweichung (en) im Lichte einer objektiven Bewertung akzeptiert aller Umstände.

Wir garantieren, dass die Software im Wesentlichen, den in der zugehörigen Dokumentation beschriebenen Funktionen entspricht, sofern die Software gemäß den vereinbarten Voraussetzungen und Betriebsbedingungen (z. B. Betriebssystem) verwendet wird. Wir übernehmen keine Garantie dafür, dass die Programmfunktionen der vom Kunden ausgewählten Software seinen Anforderungen entsprechen oder dass die Software mit einem seiner anderen vorhandenen Softwareprogramme kompatibel ist. Der Kunde wird Fehler ohne unangemessene Verzögerung melden und nach Möglichkeit genügend Details bereitstellen (Präsentation der Fehlermeldungen und Beschreibung der unternommenen Schritte), damit wir gezielt mit der Korrektur der Fehler beginnen können. Der Kunde wird uns nach Möglichkeit unverzüglich alle erforderlichen elektronischen Informationen und Unterlagen zur Verfügung stellen und, soweit möglich, in einer Form, die es ermöglicht, den Fehler zu reproduzieren. Wenn dies für den Kunden angemessen ist, kann der Fehler auch durch Bereitstellung einer alternativen Lösung, einer Problemumgehung oder eines Softwareupdates behoben werden.

Wenn das Produkt defekt ist, erfüllen wir unsere Verpflichtung zur Behebung des Defekts, indem wir nach unserer Wahl das defekte Produkt reparieren oder durch ein nicht defektes Produkt ersetzen. Wir können eine Art von Heilmittel oder das gesamte Heilmittel ablehnen, wenn es für uns nicht praktikabel ist. Der Kunde muss uns die erforderliche Zeit, Gelegenheit und Zugang geben, um den Mangel zu beheben; Andernfalls sind wir von jeglicher Haftung für die daraus resultierenden Folgen befreit.

Wenn wir uns für einen Ersatz entscheiden, können wir festlegen, dass dieser nur gleichzeitig mit der Rücksendung des defekten Produkts geliefert werden kann. Ersetzte Teile werden unser Eigentum.

Wir tragen die zur Behebung des Mangels erforderlichen Kosten, soweit sie durch den Transport des Produkts an einen anderen Ort als den Erfüllungsort nicht erhöht wurden. Der Kunde trägt alle Kosten für Entfernung, Installation oder sonstige Kosten.

Wenn wir den Mangel nicht beheben oder uns weigern, eine der beiden Arten von Abhilfemaßnahmen durchzuführen, kann der Kunde nach Festlegung einer angemessenen zusätzlichen Frist für die Erfüllung unserer Verpflichtungen vom Vertrag zurücktreten, die Entschädigung reduzieren und / oder Schadensersatzansprüche geltend machen. Das Recht auf Preissenkung ist ausgeschlossen, es sei denn, der Mangel ist nur unwesentlich, wurde mit der Absicht verschwiegen, zu täuschen, oder bezieht sich auf eine vertragliche Garantie in Bezug auf bestimmte Merkmale.

Der Kunde ist berechtigt, den Mangel selbst zu beheben oder von Dritten beheben zu lassen und von uns die Erstattung der erforderlichen Kosten nur in Notfällen zu verlangen, die die Betriebssicherheit gefährden, oder in diesem Fall unangemessen schwere Schäden oder Verluste abzuwenden wir müssen sofort benachrichtigt werden.

Wenn der Kunde oder ein Dritter eine Reparatur durchführt, ohne uns zuvor Gelegenheit zur Behebung des Mangels zu geben, übernehmen wir keine Haftung für die daraus resultierenden Folgen. Gleiches gilt für Änderungen am Produkt, den Austausch von Teilen oder die Verwendung von Verbrauchsmaterialien, die ohne unsere vorherige Zustimmung nicht den ursprünglichen Spezifikationen entsprechen, es sei denn, der Mangel wird nicht dadurch verursacht.

Wir gewähren keine Gewährleistungen bei unangemessener oder unsachgemäßer Verwendung oder Reparatur, unsachgemäßer Montage oder Inbetriebnahme durch den Kunden oder Dritte, Nichtbeachtung von Verarbeitungsrichtlinien oder Benutzerhandbüchern, natürlicher Abnutzung, unsachgemäßer oder fahrlässiger Handhabung oder Lagerung, unsachgemäße vorbeugende Wartung oder Pflege, ungeeignete Versorgung oder chemische, elektrochemische, elektrische oder Umwelteinflüsse, es sei denn, wir sind in solchen Fällen schuld.

Der Kunde haftet für ungerechtfertigte Mängelrügen, wenn die Fehlerursache im Verantwortungsbereich des Kunden liegt und der Kunde diese Tatsache zumindest fahrlässig nicht erkannt hat. Wir berechnen alle Kosten, die uns im Rahmen unserer Haftung für Mängel nicht zuzurechnen sind, gemäß unseren aktuellen Listenpreisen.

Der Kunde hat nur insoweit Rechtsbehelfe gegen uns im Sinne des BGB § 478, als die Vereinbarungen des Kunden mit dem Verbraucher nicht über die gesetzlichen Mängelansprüche hinausgehen. Die Verjährungsfrist wird nach § 479 BGB nur gebührenpflichtig, wenn der Kunde nachweislich eine Gewährleistung auf seinen eigenen Kunden ausgedehnt hat.

Alle weiteren Ansprüche oder Ansprüche, die nicht in diesen Bedingungen geregelt sind und die der Kunde aufgrund eines Mangels möglicherweise hat, sind ausgeschlossen.

7. Haftung

Wir haften unbeschränkt nach den gesetzlichen Bestimmungen für Betrug, vorsätzliches Verschulden, Personenschäden, unter Gewährleistung bestimmter Merkmale, nach dem Produkthaftungsgesetz und überall dort, wo die Verluste durch unsere allgemeine Haftpflichtversicherung gedeckt sind.

Wir haften auch für grob fahrlässige Pflichtverletzungen gemäß Gesetz; nur wenn sich die grob fahrlässige Pflichtverletzung auf eine unwesentliche vertragliche Verpflichtung bezieht, ist unsere Haftung auf die vorhersehbaren vertragstypischen Schäden oder Verluste beschränkt.

Bei leichter Fahrlässigkeit haften wir für Verstöße gegen wesentliche vertragliche Verpflichtungen, jedoch nur für die vorhersehbaren Schäden oder Verluste, die für den Vertrag typisch sind und zu erwarten sind. Wesentliche vertragliche Verpflichtungen sind Verpflichtungen (a), deren Zufriedenheit für die ordnungsgemäße Vertragserfüllung wesentlich ist, und (b) auf deren Zufriedenheit der Kunde sich konsequent verlässt und verlassen kann.

Im Falle einer Leistungsverzögerung aufgrund geringfügiger Fahrlässigkeit beträgt unsere Haftung für pauschalierten Schadenersatz für jede abgeschlossene Verspätungswoche 0,5% bis maximal 5% des Rechnungsbetrags für das von der Verzögerung betroffene Produkt. Wir können den Nachweis erbringen, dass die Schäden geringer sind.

In keinem anderen Fall übernehmen wir irgendeine Haftung. Die Haftungsausschlüsse und -beschränkungen gelten auch für unsere Direktoren, leitenden Angestellten,

gesetzlichen Vertreter, Mitarbeiter und sonstigen Vertreter, für die wir stellvertretend haften.

Der Kunde muss eine Versicherung in dem für seine Branche und Struktur üblichen Umfang unterhalten (z. B. ohne Einschränkung eine Betriebsunterbrechungsversicherung). Mitverschulden des Kunden reduziert unsere Haftung entsprechend.

Der Kunde ist für die regelmäßige Sicherung seiner Daten verantwortlich. Wir haften nicht für Schäden oder Verluste, die aus fahrlässigem Datenverlust entstehen, wenn der Kunde nicht sicherstellt, dass die Daten mit angemessenem Aufwand und Kosten aus maschinenlesbarem Datenmaterial wiederhergestellt werden können.

8. Haftungsausschluss und -beschränkung

Wenn die Haftung auf die vorhersehbaren Schäden beschränkt ist, die für den Vertrag typisch sind, ist unsere Haftung für jeden Schaden oder Verlust auf 100.000,00 EUR für Sachschäden und 200.000,00 EUR für andere Arten von Schäden oder Verlusten begrenzt. Die Gesamthaftung für alle Schäden und Verluste innerhalb eines bestimmten Kalenderjahres ist auf das Doppelte dieser Beträge begrenzt.

Diese Einschränkung gilt nicht, wenn die Haftung gesetzlich unbegrenzt ist oder wenn die Schäden oder Verluste durch die allgemeine Haftpflichtversicherung gedeckt sind.

Der Kunde wird uns schriftlich benachrichtigen, wenn er durch die Verwendung unseres Produkts Schäden oder Verluste erleiden kann, die über diese Haftungsbeschränkung hinausgehen. In diesem Fall unterbreiten wir dem Kunden ein Angebot zum Abschluss einer zusätzlichen Versicherung zur Deckung des zusätzlichen Risikos.

Ansprüche wegen Sach- und Rechtsmängeln verjähren innerhalb von einem Jahr ab Lieferung der Ware. Soweit im Einzelfall eine Abnahme vereinbart ist, beginnt die Verjährung mit der Abnahme.

Für Ansprüche nach Produkthaftungsgesetz oder bei Vorsatz bzw. Arglist, grober Fahrlässigkeit, in Fällen eines Lieferantenregresses nach den §§ 478, 479 BGB, einem Rechtsmangel gemäß § 438 Abs. 1 Nr. 1 a) BGB oder wenn die Ware eine Sache gemäß § 438 Abs. 1 Nr. 2 b) darstellt, die entsprechend ihrer üblichen Verwendungsweise für ein Bauwerk verwendet worden ist und dessen Mangelhaftigkeit verursacht hat, oder bei Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit gilt die gesetzliche Verjährungsfrist.

9. Eigentumsrechte, Geheimhaltung, Datenschutz

Wenn der Kunde uns Werke (z. B. Logos, Fotos, Werbetexte usw.) zur Integration oder Verarbeitung in unser Produkt zur Verfügung stellt, ist der Kunde dafür verantwortlich, dass er über alle Rechte verfügt, die zur Bereitstellung des Produkts erforderlich sind.

Sofern nicht ausdrücklich schriftlich anders vereinbart, ist der Kunde für die Rechtmäßigkeit des Produkts verantwortlich, einschließlich, jedoch nicht beschränkt auf das Marken-, Urheber- und Wettbewerbsrecht. Wir werden den Kunden über alle rechtlichen Risiken informieren, die uns bekannt werden.

Der Kunde kann keine Ansprüche wegen Verstößen geltend machen, die in seiner Verantwortung liegen oder die durch die besonderen Anforderungen des Kunden, durch

eine Verwendung, die wir nicht vorhersehen konnten, oder durch den Kunden, der das Produkt ändert oder mit Produkten verwendet, die wir nicht geliefert haben, verursacht werden. Der Kunde stellt uns hiermit von jeglichen Ansprüchen Dritter frei und zahlt angemessene Gerichtskosten, unsere angemessenen Anwaltskosten und die angemessenen Anwaltskosten des Dritten, wie sie von Dritten aufgrund der Verletzung von Rechten Dritter verlangt werden.

Der Kunde wird den gesamten Vertragsinhalt streng vertraulich behandeln, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Preise, Rabatte, Know-how und andere Geschäftsgeheimnisse, und keine Informationen, Unterlagen und Zeichnungen an Dritte weitergeben oder anderweitig zur Verfügung stellen oder andere Dokumente ohne unsere ausdrückliche schriftliche Genehmigung. Dies gilt jedoch nicht für Inhalte, die öffentlich bekannt sind, ohne die Geheimhaltungspflicht zu verletzen. Der Kunde wird seinen Mitarbeitern und verbundenen Unternehmen sowie Dritten, denen die Inhalte offengelegt werden müssen, die gleiche Geheimhaltungspflicht auferlegen.

Der Kunde erklärt sich damit einverstanden, dass wir seine Daten (Kommunikationsdaten, verantwortliche Mitarbeiter, Art und Umfang der Bestellungen des Kunden usw.) zur Vertragsverwaltung und -ausführung verarbeiten. Wir können die Daten auch verwenden, um den Kunden über unsere Produkte und Dienstleistungen zu informieren, wenn diese normalerweise in Verbindung mit dem Produkt verwendet werden, das der Kunde bei uns gekauft hat.

Software

Mit der Bereitstellung und Bezahlung der Software gewähren wir dem Kunden ein nicht ausschließliches, nicht übertragbares vertragliches Recht, die Software auf einem Computer in seinem Unternehmen für seine eigenen Geschäftszwecke zu verwenden, sofern nichts anderes vereinbart ist.

Wir behalten uns alle anderen Rechte an der Software vor, einschließlich zugehöriger Materialien (Quellcode, Aktualisierungen, Dokumentation) und Kopien davon, auch wenn der Kunde Änderungen daran vornimmt oder diese mit seiner eigenen Software oder der eines Dritten kombiniert. Dem Kunden ist es nicht gestattet, Unterlizenzen zu erteilen.

Dem Kunden ist es nicht gestattet, die Software zurückzuentwickeln oder zu dekompileieren oder zu veranlassen, dass die Software rückentwickelt oder dekompiert wird, es sei denn, dies ist ausdrücklich vertraglich vereinbart oder gesetzlich zulässig.

Zu Testzwecken bereitgestellte Software darf nur zu Testzwecken und nicht zu Geschäftszwecken verwendet werden.

10. Schlussbestimmungen

Diese Bedingungen gelten auch für assoziierte Unternehmen des Kunden im Sinne des deutschen Aktiengesetzes § 15 [AktG]. Der Kunde muss seine verbundenen Unternehmen zur Einhaltung dieser Bedingungen verpflichten.

Änderungen und Ergänzungen, die nicht auf einer individuellen Vereinbarung beruhen, müssen schriftlich erfolgen (einschließlich Fax und E-Mail). Dies gilt auch für einen Verzicht auf die schriftliche Formpflicht. Sollten Bestimmungen dieser Bedingungen ungültig sein oder werden, bleibt die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen hiervon unberührt.

Der Kunde darf ohne unsere Zustimmung keine Rechte aus diesem Vertrag an Dritte abtreten. Das deutsche Handelsgesetzbuch (HGB) § 354 a bleibt davon unberührt.

Der deutsche Wortlaut regelt im Zweifelsfall, ob der Vertrag oder die Bedingungen in mehr als einer Sprache abgefasst sind.

Für diese AGB´s sowie das Vertragsverhältnis der Vertragsparteien gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland

Wenn der Kunde ein Händler im Sinne des HGB ist und sofern nicht anders vereinbart und unabhängig vom vereinbarten Incoterm, ist unser Hauptgeschäftssitz der Erfüllungs- und Gerichtsstand, auch in Bezug auf Gewährleistungsansprüche. Wir sind jedoch berechtigt, gegen den Kunden bei dem für den Geschäftssitz des Kunden zuständigen Gericht Klage zu erheben.